

Herren Bezirksoberliga Gr. 2

PPC 1946 Neu-Isenburg : SV Darmstadt 98
Freitag, 02.12.2022, 20:30 Uhr

Revermann und Weyrich in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksoberliga Gr. 2 traf die Mannschaft des PPC 1946 Neu-Isenburg am vergangenen Freitag im 9. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV Darmstadt 98. Die Gäste entführten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erzielte Burkhard Revermann. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Revermann und Weyrich, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass der PPC 1946 Neu-Isenburg dieses Match mit 3 und der SV Darmstadt 98 mit 3 Ersatzspielern bestreiten musste.

Los ging es mit den Doppeln. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Fröhlich / Jankovic bei ihrem 3:1 gegen Heymann / Revermann doch überlegen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Die siegbringende Taktik fehlte hingegen anschließend Färber und Veigel bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Revermann und Weyrich von Beginn an. Nur einen Satz verloren dagegen Kisshauer / Resuloglu bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Dingil / Zens und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Den Sieg von Jörg Weyrich konnte Ricco Fröhlich im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Einen Zähler für die Gäste musste Florian Färber bei der 1:3-Niederlage gegen Marvin Revermann hinnehmen. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Nicht einen Satzgewinn überließ Aleksandar Jankovic seinem Gegner Fatih Eren Dingil beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Einen Zähler für die Gäste musste Markus Kisshauer bei der 1:3-Niederlage gegen Patrick Heymann hinnehmen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Felix Zens war für Kerem Resuloglu schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Werner Veigel, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Burkhard Revermann verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des PPC 1946 Neu-Isenburg und des SV Darmstadt 98. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Ricco Fröhlich und Marvin Revermann sich am Tisch gegenüber standen. Beim 7:11, 7:11, 8:11 gegen Jörg Weyrich fand Florian Färber von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Aleksandar Jankovic Patrick Heymann in fünf Sätzen. Mittlerweile stand es damit 4:8. Beim 3:1-Erfolg von Markus Kisshauer gegen Fatih Eren Dingil ging nur der erste Satz verloren. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Burkhard Revermann war indessen Kerem Resuloglu, obwohl er alles gegeben hatte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Der 9:5-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage heißt es für den PPC 1946 Neu-Isenburg nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TuS Hausen 1860 am 09.12.2022 zu punkten. Die Mannschaft des SV Darmstadt 98 wird nach nun 3 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TV 1861 Bieber II am 03.12.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

PPC 1946 Neu-Isenburg

Doppel: Fröhlich / Jankovic 1:0, Färber / Veigel 0:1, Kisshauer / Resuloglu 1:0

Einzel: R. Fröhlich 0:2, F. Färber 0:2, A. Jankovic 2:0, M. Kisshauer 1:1, K. Resuloglu 0:2, W. Veigel 0:1

SV Darmstadt 98

Doppel: Revermann / Weyrich 1:0, Heymann / Revermann 0:1, Dingil / Zens 0:1

Einzel: M. Revermann 2:0, J. Weyrich 2:0, P. Heymann 1:1, F. Dingil 0:2, B. Revermann 2:0, F. Zens 1:0